

Die Staatsministerin

SÄCHSISCHES STAATSMINISTERIUM FÜR SOZIALES UND GESELLSCHAFTLICHEN ZUSAMMENHALT
Albertstraße 10 | 01097 Dresden

Präsidenten des Sächsischen Landtages
Herrn Dr. Matthias Rößler
Bernhard-von-Lindenau-Platz 1
01067 Dresden

Durchwahl
Telefon +49 351 564-55000
Telefax +49 351 564-55010

Ihr Zeichen

Ihre Nachricht vom

Aktenzeichen
(bitte bei Antwort angeben)
Dokument(Unser Zeichen)

Dresden,
16. März 2021

Kleine Anfrage des Abgeordneten Carsten Hütter (AfD)

Drs.-Nr.: 7/5604

Thema: Förderung der „Deutsche Kinder u. Jugendstiftung gGmbH“ nach der Förderrichtlinie Weltoffenes Sachsen

Sehr geehrter Herr Präsident,

namens und im Auftrag der Sächsischen Staatsregierung beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung: Die Beantwortung der Kleinen Anfragen erfolgt aufgrund der Recherche aus der FÖMISAX-Fördermitteldatenbank Sachsen.

Frage 1: Die „Deutsche Kinder u. Jugendstiftung gGmbH“ wurde in dem Haushaltsjahr 2020 nach der Förderrichtlinie Weltoffenes Sachsen gefördert. Welche Konzepte, Handlungsziele, Maßnahmen zur Umsetzung der Handlungsziele und Zielgruppen lagen dem geförderten Projekt zugrunde?

Im Jahr 2020 sind zwei Projekte im Rahmen der Richtlinie Weltoffenes Sachsen für Demokratie und Toleranz gefördert worden.

Mit jeder Projektantragstellung im Landesprogramm „Weltoffenes Sachsen für Demokratie und Toleranz“ werden vollständige Antragsunterlagen mit einer trägerspezifischen Projektkonzeption vorgelegt. Die Beschreibung der Zielgruppen sowie die Untersetzung des Leitzieles mit einer Zielpyramide sind Teil der Projektkonzeption.

Im Folgenden wird das Konzept für das Projekt „Demokratie in Kinderhand - frühe Teilhabe im Gemeinwesen stärken“ dargestellt.

Zielgruppe sind Erwachsene, Akteurinnen und Akteure in den Städten und Gemeinden die mit Kindern arbeiten oder sich für Kinder engagieren wollen sowie Kinder im Grundschulalter.

Leitziel ist, Kompetenzen bei erwachsenen Akteurinnen und Akteuren fördern und praktische Möglichkeiten aufzeigen, damit Kinder früh Demokratie erleben

Hausanschrift:
Sächsisches Staatsministerium
für Soziales und Gesellschaft-
lichen Zusammenhalt
Albertstraße 10
01097 Dresden

www.sms.sachsen.de

und sich Handlungskompetenzen aneignen können.

Mittlerziel 1	Die lokalen Entscheidungsträgerinnen und -träger sind sensibel für die Belange von Kindern und begreifen diese als Expertinnen und Experten sowie Gestalterinnen und Gestalter ihrer eigenen Lebenswelt.
Handlungsziel 1	Entscheidungsträgerinnen und -träger haben einen kommunikativen Zugang zu Kindern in ihrer Kommune.
Maßnahmen	Kick-off Veranstaltung, Arbeit in lokaler Steuerungsgruppe
Handlungsziel 2	Entscheidungsträgerinnen und -träger kennen die Lebenswelten von Kindern in ihrer Kommune.
Maßnahmen	Fortbildungen, fachliche Inputs bei Steuerungsgruppen- und Netzwerktreffen
Handlungsziel 3	Entscheidungsträgerinnen und -träger ermöglichen Kindern die nötigen Handlungsspielraum, ihre Kommune mitzugestalten.
Maßnahmen	Arbeit in der Steuerungsgruppe, Reflexion der Beteiligungsvorhaben mit kommunaler Praxisbegleitung, gemeinsame Umsetzung von Projektvorhaben
Mittlerziel 2	Kommunale Akteurinnen und Akteure sind in der Lage, Kinder in geeigneter Weise an sie betreffende Themen zu beteiligen und positive Erfahrungen mit Demokratie zu ermöglichen und so die Entwicklung demokratischer Werte und Kompetenzen zu unterstützen.
Handlungsziel 1	Die kommunalen Akteurinnen und Akteure erwerben Grundwissen zum Thema.
Maßnahmen	Fachliche Begleitung der Steuerungsgruppen, Fortbildungen, fachliche Inputs bei Steuerungsgruppen- und Netzwerktreffen
Handlungsziel 2	Die kommunalen Akteurinnen und Akteure werden befähigt, mit Kindern Vorhaben zu entwickeln.
Maßnahmen	Gemeinsame Entwicklung von geeigneten Beteiligungsmethoden unter Anleitung des Programmteams, gemeinsame Umsetzung von Kick-off-Veranstaltungen, Bedarfserhebungen und Beteiligungsvorhaben, Reflexion der Umsetzung mit kommunaler Praxisbegleitung
Handlungsziel 3	Die kommunalen Akteurinnen und Akteure werden befähigt Kinder bei Vorhaben angemessen zu unterstützen.
Maßnahmen	Fortbildungen (Vermittlung weiterer Beteiligungsmethoden), Reflexion mit kommunaler Praxisbegleitung, fachliche Begleitung durch die Deutsche Kinder- und Jugendstiftung

Mittlerziel 3	Mit der Aufarbeitung der Programmerkahrungen wird das Wissen anderen Städten und Gemeinden zugänglich gemacht und regt so zur Nachahmung an.
Handlungsziel 1	Erwachsene aus anderen Kommunen haben Interesse an Praxisbeispielen aus teilnehmenden Kommunen.
Maßnahme	Öffentlichkeitsarbeit
Handlungsziel 2	Arbeitsmaterialien helfen anderen kommunalen Akteurinnen und Akteuren selbst Vorhaben der Kinderbeteiligung umzusetzen.
Maßnahmen	Fortbildungen, fachliche Inputs bei Netzwerktreffen, Veröffentlichung der Erkenntnisse und Methoden
Handlungsziel 3	Akteurinnen und Akteure aus anderen Kommunen wollen mehr Wissen über Demokratiebildung und Kinderbeteiligung erlangen.
Maßnahmen	Fachkräfteaustausch, Netzwerktreffen, Fortbildungen

Im Folgenden wird das Konzept für das Projekt „Transferstelle WillkommensKITAs Sachsen“ tabellarisch dargestellt. Dieses Projekt wird im Rahmen einer Bewirtschaftungsbefugnis an das Staatsministerium für Kultus (Kommunaler Sozialverband) durch das Landesprogramm Weltoffenes Sachsen kofinanziert.

Direkte Zielgruppe sind Leitungen und Fachkräfte von 90 sächsischen Kindertageseinrichtungen (Kita), vorrangig im ländlichen Raum. Indirekte Zielgruppen sind Einheimische und geflüchtete Kinder und deren Eltern an den beteiligten Kitas, Partnerinnen und Partner sowie Akteurinnen und Akteure im Umfeld der beteiligten Kitas.

Leitziel ist, dass Kitas Kindern mit Migrationshintergrund / geflüchteten Kindern optimale Bildungs-/Zukunftschancen bieten.

Mittlerziel 1	Kitas sind sichere Orte, an denen geflüchtete Kinder sich wohlfühlen und ihren individuellen Bedürfnissen und Stärken entsprechend betreut und gefördert werden.
Handlungsziel 1	Reflexion der WillkommensKITAs-Themen durch Team mit Einrichtungsbegleitung, päd. Fachkräfte arbeiten lösungsorientiert an neuen Herausforderungen, päd. Fachkräfte sind sensibilisiert für Lebenslagen geflüchteter Kinder und ihrer Familien
Maßnahmen	Bedarfsorientierte Einrichtungsbegleitung der Kita-Teams, Koordination und Qualifizierung der Einrichtungsbegleitung durch die Deutsche Kinder- und Jugendstiftung (DKJS)
Handlungsziel 2	Wissensvermittlung, päd. Fachkräfte erlangen Handlungssicherheit
Maßnahme	Individuelle Fortbildung der Kita-Teams, Unterstützung bei Organisation und Durchführung von Fortbildungen durch die DKJS.
Handlungsziel 3	Vernetzung der teilnehmenden Kitas, Veränderung der Kita-Praxis

Maßnahme	Praxisreflektion und -austausch bei Netzwerktreffen aller Programm-Kitas, fachliche Begleitung durch die DKJS
Mittlerziel 2	Kita-Teams gehen offen auf Kinder und Familien mit Flucht- bzw. Migrationshintergrund zu und machen Vielfalt für alle Kinder als Normalität erlebbar.
Handlungsziel 1	Päd. Fachkräfte entwickeln eine kultursensible Haltung, päd. Fachkräfte begleiten ihre Kinder vorurteilsbewusst, Auseinandersetzung mit den Themen Flucht und Asyl
Maßnahme	Reflexionsarbeit mit der Einrichtungsbegleitung, Fortbildung zu Themen wie Kultur, Haltung, Diskriminierung und Stereotype etc., Sicherung der Qualifizierung durch die Transferstelle
Handlungsziel 2	Alle Kinder erleben Wertschätzung ihrer individuellen kulturellen und religiösen Besonderheiten, päd. Fachkräfte können Vielfaltsthemen kindgerecht aufgreifen und interkulturelle Bildung vermitteln.
Maßnahme	Reflexionsarbeit mit der Einrichtungsbegleitung, Austausch auf Peer-Ebene in den Kita-Netzwerktreffen, Organisation der Austausch-Treffen der DKJS
Handlungsziel 3	Geflüchtete Eltern werden aktiv einbezogen, päd. Fachkräfte greifen Ängste und Vorbehalte der einheimischen Eltern auf
Maßnahme	Kitas schaffen Begegnungsmöglichkeiten zwischen einheimischen und geflüchteten Eltern. Begleitung und Moderation von Elternabenden durch die Transferstelle
Mittlerziel 3	Kitas sind aktiver Teil lokaler und regionaler Verantwortungsgemeinschaften für Integration und Bildung. Sie verfügen über stabile Netzwerke, kooperieren mit Partnerinnen und Partnern und erhalten Unterstützung für Ihre Arbeit.
Handlungsziel 1	Päd. Fachkräfte sind sich bewusst, dass ein Netzwerk entlastet und kennen Grenzen der päd. Arbeit, Team wird befähigt sein Netzwerk zu analysieren und Ziele abzuleiten, Team kennt Lebenswelt der geflüchteten Kinder im Sozialraum
Maßnahme	Kita-Team baut gezielt Unterstützernetzwerk für die Arbeit mit geflüchteten Familien auf, fachliche Unterstützung durch die Einrichtungsbegleitung
Handlungsziel 2	Team erschließt sich neue Ressourcen sowie Partnerinnen und Partner im Sozialraum, Kita versteht sich als Akteurin im Sozialraum.
Maßnahme	Initiierung von bedarfsorientierten Treffen mit Akteurinnen und Akteuren aus dem Sozialraum, Beratung und Moderation von Treffen mit Akteurinnen und Akteuren durch die DKJS
Handlungsziel 3	Kita-Teams erhalten Grundlagenwissen zur Netzwerkarbeit, Austausch und Reflektion der Netzwerkarbeit in den teilnehmenden Kitas

Maßnahme Fachliche Inputs durch die Einrichtungsbegleitung und bei den Kita-Netzwerktreffen, Sicherung der Umsetzung, Einrichtungsbe-
gleitung und Austauschtreffen durch die DKJS

Frage 2: Welche einzelnen Maßnahmen, insbesondere Personal- und Verwaltungskosten für die Organisation, Veranstaltungen, Vorträge, Drucksachen usw., hat die Gesellschaft im Rahmen der Durchführung des Projektes geplant, in welcher Höhe Fördermittel dafür beantragt, abgerechnet und jeweils ausgezahlt bekommen?

Für o.g. Projekte hat der Verein für das Förderjahr 2020 Zuwendungen für Personal- und Sachausgaben beantragt, bewilligt und ausgezahlt bekommen. Diese sind der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen:

Projekttitlel	Personal- ausgaben beantragt in EUR	Sachaus- gaben beantragt in EUR	Zuwen- dungen für Perso- nal- und Sachaus- gaben beantragt in EUR	Personal- und Sach- ausgaben bewilligt in EUR	Zuwen- dungen für Perso- nal- und Sachaus- gaben be- willigt in EUR	Zuwen- dungen für Perso- nal- und Sachaus- gaben ausgezahlt in EUR	Per- sonal- und Sach- aus- gaben abge- rech- net
Demokratie in Kinder- hand - frühe Teilhabe im Gemeinwe- sen stärken	86.841,37	96.424,14	164.938,96	183.265,51	164.938,95	157.499,99	Vor- haben noch nicht abge- rech- net
Transfer- stelle Will- kom- mensKITAs*	161.543,29	19.385,19	72.371,39	180.758,68	72.303,47	72.303,47	Vor- haben noch nicht abge- rech- net.

Im Rahmen der Projektumsetzung wird nicht nach einzelnen Ausgabepositionen unterschieden.

* Die Verwaltungsausgaben für Organisation, Veranstaltungen, Vorträge und Drucksachen werden als Verwaltungskostenpauschale i. H. v. 12 v. H. der Personalausgaben ohne weitere Aufgliederung bewilligt.

Frage 3: Welche Kenntnis hat die Staatsregierung darüber, in welcher Höhe die „Deutsche Kinder u. Jugendstiftung gGmbH“ neben der Förderung nach der Förderrichtlinie Weltoffenes Sachsen durch den Freistaat Sachsen oder die Bundesrepublik Deutschland (bspw. über „Demokratie Leben“) oder weitere öffentliche Stellen 2020 mit Geld- oder Sachmitteln - für welche Projekte - gefördert wurde?

Frage 4: Welche Kenntnis hat die Staatsregierung darüber, in welcher Höhe die „Deutsche Kinder u. Jugendstiftung gGmbH“ im Rahmen der Förderung nach der

Förderrichtlinie Weltoffenes Sachsen und neben dieser durch den Freistaat Sachsen oder die Bundesrepublik Deutschland (bspw. über „Demokratie Leben“) oder weitere öffentliche Stellen 2021 mit Geld- oder Sachmitteln - für welche Projekte - gefördert wird?

Zusammenfassende Antwort auf die Fragen 3 und 4:

Die Antworten auf die Fragen 3 und 4 sind der beigefügten Anlage zu entnehmen.

Von einer weitergehenden Beantwortung wird abgesehen.

Der Staatsregierung liegen keine entsprechenden Erkenntnisse vor. Die Staatsregierung ist dem Landtag gegenüber nur für ihre Amtsführung verantwortlich. Sie ist daher lediglich in Angelegenheiten zur Auskunft verpflichtet, die in ihre Zuständigkeit fallen und muss nicht auf Fragen eingehen, die außerhalb ihres Verantwortungsbereichs liegen.

Letzteres ist hier der Fall, denn es wird nach Förderungen gefragt, die nicht durch den Freistaat Sachsen ausgereicht werden, sprich Bund, EU, Kommunen, Weitere.

Frage 5: In welchem Rahmen wurden bisher Verwendungsnachweisprüfungen hinsichtlich geförderter Projekte durchgeführt und wurden dabei Unregelmäßigkeiten bzw. Auffälligkeiten festgestellt und existieren ggf. offene Forderungen? Wenn ja, welche?

Für das Haushaltsjahr 2020 wurden bislang noch keine Verwendungsnachweisprüfungen durchgeführt.

Mit freundlichen Grüßen


Petra Köpping

Anlage

				Bewilligung	
				2020	2021
7/5604 Deutsche Kinder- und Jugendstiftung gGmbH	SMK	Qualität in Kindertageseinrichtungen und in Kindertagespflege	Transferstelle WillkommensKITAs	90.379,34 €	
		Qualität in Kindertageseinrichtungen und in Kindertagespflege	Transferstelle WillkommensKITAs		98.293,37 €
	SMS	Weiterentwicklung der Jugendhilfe	Kohle raus - Ideen rein	43.220,38 €	
		Weiterentwicklung der Jugendhilfe	Hoch vom Sofa 2020	258.291,58 €	
		Weiterentwicklung der Jugendhilfe	Jugend bewegt Kommune 2020	209.808,19 €	
		Weiterentwicklung der Jugendhilfe	#mission2038	43.948,74 €	
		Weiterentwicklung der Jugendhilfe	Teilhabe ist mehr als Teilnahme - Hoch vom Sofa		274.864,86 €
		Weiterentwicklung der Jugendhilfe	Demokratisches Sachsen! - Jugend bewegt Kommune		222.962,55 €
		Weltoffenes Sachsen	Transferstelle WillkommensKITAs	72.303,47 €	
		Weltoffenes Sachsen	Transferstelle WillkommensKITAs		65.528,91 €
		Weltoffenes Sachsen	Demokratie in Kinderhand - frühe Teilhabe im Gemeinwesen stärken	164.938,95 €	
		Förderung von Freiwilligendiensten	Freiwilliges Soziales Jahr 2019/2020	908.186,65 €	
		Förderung von Freiwilligendiensten	FSJ 2020/2021	764.874,75 €	1.070.824,65 €
		SMWA	Zuschüsse für Projekte der Fachkräftesicherung	Studien zur Fachkräftesicherung	35.005,00 €